

## Informationen zum Vorgehen bei Quarantäne

**Stand 06.09.2020**

Es ist nicht möglich alle Eventualitäten und Besonderheiten im Vorfeld zu planen, aber folgende Grundsätze sollen unsere Arbeit strukturieren:

### **1. Selbstfürsorge**

In dieser belastenden Situation ist die Fürsorge für sich selbst und die eigene Familie besonders bedeutsam. Jede Kollegin und jeder Kollege kümmert sich zuerst um die eigene Situation, d.h. sich laufend informieren, mit der eigenen Familie und Freunden sprechen, evtl. auch mit dem Hausarzt, sich Gedanken machen, wenn die offizielle Mitteilung kommt „direkte Kontaktperson von einer Indexperson“ gewesen zu sein.

### **2. Wichtige Vorarbeit (sofort in den Klassen zu erledigen):**

Alle Klassenteams überprüfen die Notfallnummern ihrer Schüler\*innen und melden Veränderungen im Sekretariat. Bei Unsicherheit muss die Nummer noch einmal von den Klassenlehrer\*innen telefonisch überprüft werden.

**Für den Fall, dass Schüler\*innen, Lehrer\*innen, Klassen oder Kohorten in Quarantäne geschickt werden müssen sind neben der Selbstfürsorge folgende Punkte durchzuführen. Dies gilt natürlich nur soweit die eigene Gesundheit es zulässt.**

3. Das Klassenteam nimmt zeitnah Kontakt zu den Schüler\*innen der eigenen Klasse auf. Dies kann in Videokonferenzen (auch Kleingruppen) geschehen. Falls einzeln Schüler\*innen nicht per Videokonferenz erreicht werden, muss ein Anruf zu Hause erfolgen. Unter den Schüler\*innen wird es sicherlich Unsicherheiten geben und zu Hause werden zusätzliche Fragen auftauchen, die in der Schule noch nicht beantwortet werden können.
4. Homeschooling (der Schüler\*innen in Quarantäne)  
Die zuständigen Fachlehrer\*innen laden Aufgaben über das Aufgabenmodul für ihre Lerngruppen hoch. Dies möglichst rechtzeitig für den Tag des stattfindenden Unterrichts. Die Schüler\*innen bearbeiten die Aufgaben. Falls die/der Fachlehrer\*in nicht zeitgleich in der Vertretung eingesetzt ist, ist eine Unterstützung der Bearbeitung durch den Messenger oder per Video wünschenswert.
5. Homeschooling (Lehrkraft in Quarantäne)  
Die Lehrkraft entwickelt Aufgaben für den Vertretungsunterricht oder den Unterricht zu Hause (Quarantäne oder Ausplanung an Randstunden) und lädt diese in das Aufgabenmodul hoch. Die Vertretungslehrkraft unterstützt die Schüler\*innen vor Ort bei der Bearbeitung. Im Optimalfall wird die Vertretungslehrkraft (falls sie bereits bekannt ist) als verwaltende Benutzer\*in für die Aufgabe hinzugefügt. *Ansonsten muss sich die Vertretungslehrkraft über einen Account der Schüler informieren.*  
Falls die Lerngruppe ebenfalls in Quarantäne ist, soll eine zusätzliche Unterstützung durch die Fachlehrkraft per Video oder Messenger erfolgen.
6. Das Klassenteam begleitet die eigene Klasse während der Quarantäne und ist im regelmäßigen Austausch.